

HAMBURG

erleben

April

Jahres-
ABO nur
29€

Nr. 176 · April 24 · € 2,90

KONZERTE · THEATER · AUSSTELLUNGEN · ERLEBNIS-TIPPS



ANZEIGE

Das April
Kulturprogramm

ABBA MANIA THE SHOW

Ein Tribute an die erfolgreichste
Pop-Band aller Zeiten



Barclays-Arena Do. 25. April 20.00 Uhr



Smoly Music



Stewart D'Arresta
"My Leonard Cohen"



Ohneberg Theater



Kunstvilla Hamburg

BARCLAYS ARENA

REA GARVEY
HALO Arena Tour



Foto: Live Nation GmbH

Im Jahr 2024 wird Rea Garvey eine aufregende Arena-Tournee starten, begleitet von der Veröffentlichung seines sechsten Studioalbums mit dem Titel "HALO". Dies markiert ein neues Kapitel in seiner beeindruckenden Karriere. Bei seinen Konzerten wird Rea Garvey seine Fans mit einer Show verwöhnen, die all seine beliebten Hits sowie die Songs aus seinem aktuellen Album beinhalten wird. Rea Garvey hat immer wieder bewiesen, dass er ein kreativer und vielseitiger Künstler ist. Er verwebt verschiedene Musikstile, darunter Pop und Rock, mit seinen Singer/Songwriter-Qualitäten und einer kraftvollen, gefühlvollen Stimme. Seine mitreißenden Live-Auftritte entführen das Publikum in seine emotionale Welt. Mit seinem bemerkenswerten erzählerischen Talent und seiner einnehmenden Persönlichkeit scheint er jeden Einzelnen wie einen "HALO" zu umarmen. In Bezug auf sein Album "HALO" beschreibt Rea Garvey es als eine Quelle von Wissen, Glück und Hoffnung. Es symbolisiert das Vertrauen, das Licht im Leben, die Freude in dunklen Zeiten und den Glauben ohne Furcht.

Barclays Arena
Mo. 29. April 20.00 Uhr
Tickets: 040 - 80 60 20 80
www.barclays-arena.de

ABBAMANIA THE SHOW

50 Jahre Waterloo
Die größte ABBA-Tribute-Show der Welt



Foto: Milan Schmalenbach

Seit fast zwei Jahrzehnten begeistert ABBAMANIA THE SHOW das Publikum im deutschsprachigen Raum mit seiner fulminanten musikalischen Darbietung, großartigen Stimmen, den originalgetreuen Kostümen und einer mitreißenden Licht- und Bühnenshow. Auch 2024 wird ABBAMANIA THE SHOW der erfolgreichsten Popgruppe aller Zeiten Tribut zollen und gemeinsam mit dem Publikum „50 Jahre Waterloo“ feiern!

Wir begeben uns zurück in das Jahr 1974 nach Brighton - an den Ort, der den Grundstein für ABBA's Weltkarriere legte. Nachdem Agnetha, Björn, Benny und Anni-Frid 1973 mit „Ring, Ring“ im Vorentscheid ausschieden, ließen sie sich nicht entmutigen, traten am 6. April 1974 erneut an und gewannen mit ihrer Single „Waterloo“ den ersten Platz des Eurovision Song Contest. Mit „Waterloo“ boten ABBA dem Eurovision-Publikum etwas Neues: Auffällige Kostüme, einen eingängigen Up-tempo-Sound und eine einfache Choreografie. Zudem brach die Band mit der Konvention, in der eigenen Landessprache zu singen. Die Single landete in 21 Ländern in den Top 10 der Charts. Seit der Veröffentlichung ist „Waterloo“ in 54 Ländern und mit über 5 Millionen Verkäufen auch heute noch eine ihrer erfolgreichsten Singles.

Wer wäre besser geeignet, das 50-jährige Jubiläum von „Waterloo“ zu feiern, als die größte ABBA-Tribute-Show der Welt? ABBAMANIA THE SHOW nimmt uns mit in die 70er Jahre, als die Welt dem ABBA-Fieber verfiel und lässt die legendären Hits wie „Mamma Mia“, „Dancing Queen“, „Lay All Your Love On Me“ oder „Super Trouper“ wieder auflernen. Songs aus dem 2021 veröffentlichten Comeback-Album „ABBA Voyage“ sorgen für frischen Wind und komplettieren die musikalische Zeitreise durch die Ära der schwedischen Kultband. Das schillernde Spektakel rund um „50 Jahre Waterloo“ wird nicht nur von stimmungsgewaltigen Sänger*innen und der grandiosen ABBAMANIA-Band auf die Bühne gebracht, sondern vom klangvollen Symphonic Rock Orchester begleitet. ABBAMANIA THE SHOW lässt ABBA-Fan-Hezen höherschlagen und bietet ein unvergessliches Live-Erlebnis.

Barclays Arena · Do. 25. April 20.00 Uhr
Tickets und Infos: Tel.: 040-80 60 20 80
www.barclays-arena.de

MY LEONARD COHEN

Eine Hommage an die Lieder
von Leonard Cohen

Nach ausverkauften Shows im Sydney Opera House und beim Edinburgh Festival Fringe kommt Stewart D'Arrietta mit seiner Band nun erneut nach Deutschland, um die Musik, Gedichte und Geschichten des legendären Singer-Songwriters Leonard Cohen zu feiern. Mit seinen emotionalen Texten und seiner melancholischen Stimme hat einer der einflussreichsten Künstler unserer Zeit ein Millionenpublikum begeistert. Mit mutigen und phantasievollen Arrangements bringt Stewart D'Arrietta mit seiner unverwechselbar kraftvollen Stimme und einer Band aus Weltklasse-Musikern die großartigsten Lieder Cohens auf die Bühnen dieser Welt – Das ist Cohens Musik, wie Sie sie nie zuvor gehört haben. Mit dabei: Klassiker wie „Tower of Song“, „I'm your man“ und Cohens berühmte Hymne „Hallelujah“. Neu im Programm der Tournee sind „In My Secret Life“, „Closing Time“ und „The Future“. Nach einer langen Karriere als Performer, Komponist und Music Director mit Auftritten auf der ganzen Welt von Tokyo bis New York tritt D'Arrietta nun erstmals am Klavier mit einer Live-Band in Deutschland auf und präsentiert dabei eine Hommage an den charismatischen Musiker Leonard Cohen mit seinen größten Songs und tiefgründigen Texten.

Laeiszhalle Kleiner Saal – So. 21. April 19.00 Uhr
Tickets: 040 – 357 666 66 · elbphilharmonie.de

LAEISZHALLE GROSSER SAAL

**THE SIMON &
GARFUNKEL STORY**
Der Klang der Stille



Foto: Hamish Gill

Weltweit hat The Simon & Garfunkel Story schon über 500.000 Menschen begeistert. Nachdem die im Anschluss geplante Tournee leider Pandemie-bedingt abgesagt werden musste, geht die Erfolgsproduktion aus London nun endlich im vom 20. März bis 16. April 2024 auf ihre erste große Tour durch 15 Städte in Deutschland. Als liebevolle Hommage bringt der Erfolg aus dem Londoner West End den charakteristischen Sound von Paul Simon und Art Garfunkel originalgetreu auf die Bühne. Die Show nimmt das Publikum zu Welthits wie »The Sound of Silence«, »Bridge over Troubled Water« oder »Mrs. Robinson« mit auf eine fesselnde Zeitreise durch die Karriere der ebenso sympathischen wie tief sinnigen Folk-Rock-Stars! „Schon die ersten Zeilen von ‚The Sound of Silence‘ oder ‚The Boxer‘ lassen einem Schauer über den Rücken laufen, während die mitreißende Version von ‚Cecilia‘ das ganze Publikum zum Mitklatschen bringt,“ attestiert der Londoner EXPRESS.

Laeiszhalle Großer Saal
Mo. 15. April 20.00 Uhr
Tickets: 040 - 357 666 66
www.elbphilharmonie.de



Barclays Arena Hamburg
Sylvesterallee 10
22525 Hamburg
Tel.: 040-300 51 300
www.barclays-arena.de

ANZEIGE

Konzerte / Shows

TIPP

Laeiszhalle
Großer Saal

Do. 18. April 20.00 Uhr

SMOKIE

The Legacy Tour



Simple Minds
Global Tour 2024
Simple Minds sind eine Band, die seit mehr als 40 Jahren als musikalische Wegbereiter bekannt sind. Sie entstanden in der Zeit des Post-Punk, als die aufgewählten Klänge des Jahres 1977 in verschiedene Richtungen zerfielen. Ihr Stil war von Künstlern wie David Bowie und elektronischer Dance-Musik beeinflusst. Mit eingängigen Refrains und intensiver Atmosphäre wurden sie zu einer der führenden Bands ihrer Generation und haben einen unvergesslichen Soundtrack geschaffen. Nach vielen Jahren geht die Band endlich wieder auf Tour und präsentiert ihr Album „New Gold Dream - Live From Paisley Abbey“ (2023). Die Fans dürfen sich sowohl auf Klassiker als auch die größten Hits der Band freuen.



Foto: Concertbüro Zahlmann

Die sensationelle Erfolgstour 2023 wird 2024 fortgesetzt. SMOKIE begeisterte durch fulminante Shows die Besucher in den ausverkauften Konzerthallen. Auf Grund der großen Nachfrage und dem durchweg positiven Feedback der Fans kommt die Band erneut für einige ausverkaufte Konzerte im Frühjahr und im Herbst nach Deutschland!

Songs wie „If You Think You Know How To Love Me“, „Don't Play Your Rock'n'Roll To Me“, „It's Your Life“, „Needles & Pins“ oder „Oh Carol“ (alles Top-10-Hits) wurden zu Radio-Dauerbrennern und begeistern noch heute Fans auf der ganzen Welt.

Wenn man sich das „Guinness-Buch der Hit-Singles“ ansieht, könnte man denken, dass Smokies Erfolgsgeschichte ein Phänomen der 70er Jahre war. Immerhin stammen 11 ihrer 14 Hits aus diesem ereignisreichen Musikjahrzehnt. Jedoch sind Smokie eine Band, die in vier Jahrzehnten – den 70ern, 80ern, 90ern und auch heute noch – ausverkaufte Touren und Platinrekorde, selbst in Skandinavien, Südafrika und sogar in China feierten. Mit Pete Lincoln (bekannt von Sweet/Sailor/Frontm3n) konnte man einen Ausnahmesänger und herausragenden Frontmann gewinnen der neben seinen musikalischen Qualitäten auch eine enorme Spielfreude mitbringt. Luke Bullard, Sohn von Keyboarder Martin Bullard, tritt am Bass und im Backgroundgesang in Terrys Fußstapfen.

Die Band führt Terrys Erbe fort und freut sich über die enorme Unterstützung der Fans. Smokie und die unvergessliche Musik der Band lebt weiter ... auf der Legacy Tour 2024.

Laeiszhalle Großer Saal
Do. 18. April 20.00 Uhr · Tickets: 040-357 666 66
Infos: www.elbphilharmonie.de

KONZERTE

APRIL

Mo. 1	17.00 1) Alexander Yakovlev <i>Klavierabend</i>	20.00 Händel: Die Auferstehung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	20.30 Hayley Reardon	18.00 Cavalleria rusticana / I Pagliacci	Keine Vorstellung
Di. 2	12.30 2) Lunchkonzert Symphoniker Hamburg	19.30 1) Wildes Holz -ausverkauft-	20.00 Alsterboys	Keine Vorstellung	20.00 Schnack Stand-Up Comedy	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mi. 3	Keine Vorstellung	20.00 Arcadi Volodos -ausverkauft-	20.00 Cotton Session	19.00 Crypta metal	20.30 Birdland Vocal Session	19.00 Il trovatore Giuseppe Verdi	19.30 Turandot Giacomo Puccini
Do. 4	Keine Vorstellung	20.00 Barcelona Symphony Orchestra	20.00 Sophia Oster Quartett	20.00 Look Mum No Computer elektro	20.00 Birdland Jam Session	19.00 Cavalleria rusticana / I Pagliacci	19.00 Lucia di Lammermoor
Fr. 5	20.00 Landesjugendorchester Bremen	20.00 English Chamber Orchestra	20.00 Primera Diversión	20.00 Watch Our Stampede metal core	20.30 Pants	19.00 Il trovatore Giuseppe Verdi	Keine Vorstellung
Sa. 6	19.30 Klassikphilharmonie Hamburg	20.00 Thomas Quasthoff Quartett	20.00 House on a Hill	20.00 Mr. Irish Bastard folk	20.30 Saturday Night Live Jazz	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
So. 7	19.00 Symphoniker Hamburg	20.00 Martynas Levickis	Keine Vorstellung	20.00 Space of Variations metal core	20.30 Rory Charles + Friends	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mo. 8	Keine Vorstellung	20.00 Philharmonisches Staatsorchester HH	20.00 Algodon Latin Jazz Inferno	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 9	20.00 1) Amandine Beyer	20.00 Taiwan Philharmonic	20.00 Harlem Jump	Keine Vorstellung	20.00 Schnack Stand-Up Comedy	19.00 Cavalleria rusticana / I Pagliacci	19.30 Turandot Giacomo Puccini
Mi. 10	19.30 1) Bill Bailey »Thoughtiers«	20.00 Die Dt. Kammerphilharmonie Bremen	20.00 Cotton Session	20.00 Angelus Apatrida metal	20.30 Bring Your Own Song Night	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Do. 11	19.30 Dresdner Kapellsolisten	20.00 NDR Elbphilharmonie Orchester	20.00 Gumbohead	20.00 Slum Village hip hop	20.00 Birdland Jam Session	20.00 Tide Lines	19.00 Cavalleria rusticana / I Pagliacci
Fr. 12	20.00 Sinfonia Leipzig »Boléro«	20.00 NDR Elbphilharmonie Orchester	20.00 Jazz Lips	20.00 Rauhbein rock -ausverkauft-	20.30 Sneak Preview #2	20.00 Ykke Yung Kafa & Kücük Efendi	19.30 Turandot Giacomo Puccini
Sa. 13	20.00 Monteverdi-Chor Hamburg	20.00 Anoushka Shankar -ausverkauft-	20.00 Taco's Tribute to Frank Sinatra	20.00 Hell Boulevard rock	20.30 Saturday Night Live Jazz	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
So. 14	19.00 Orchester '91	17.00 NDR Elbphilharmonie Orchester	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	20.00 Julius-Leber-Schule Mischen Possible	17.00 Eugen Onegin Peter I. Tschaikowsky
Mo. 15	20.00 The Simon & Garfunkel Story	20.00 Wiener Symphoniker	20.00 Jazz According to Miss Balu	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 16	Keine Vorstellung	20.00 Münchner Philharmoniker	20.00 The New Brooklyn Social Club...	20.00 Trophy Eyes rock	20.00 Schnack Stand-Up Comedy	20.00 Josef Hader -ausverkauft-	Keine Vorstellung
Mi. 17	19.30 Grigory Sokolov <i>Klavierabend</i>	20.00 Münchner Philharmoniker	20.00 Cotton Session	20.00 Subsignal rock	20.30 Birdland Vocal Session	20.00 Josef Hader	Keine Vorstellung
Do. 18	20.00 Smokey <i>The Legacy Tour</i>	20.00 NDR Elbphilharmonie Orchester	20.00 Descarga Latina	20.00 Razz rock	20.00 Birdland Jam Session	Keine Vorstellung	19.00 Eugen Onegin Peter I. Tschaikowsky
Fr. 19	20.00 Haydn-Orchester	20.00 Jason Moran -ausverkauft-	20.00 Bun-Jon & The Big Jive	20.30 Fritz & Monti hip hop -ausverkauft-	20.30 John Mayer Tribute	20.00 Glenn Hughes	19.30 Don Pasquale Gaetano Donizetti
Sa. 20	20.00 The Swingin' Hermlins Swing...	20.00 Xatar feat. Heavytones	20.00 Shreveport Rhythm	18.30 Emergenza Festival	20.30 Saturday Night Live Jazz International	11.30 + 15.00 Eule findet den Beat	19.00 Eugen Onegin Peter I. Tschaikowsky
So. 21	19.30 Symphonischer Chor Hamburg	20.00 Diana Damrau & Nikolai Schukoff	Keine Vorstellung	20.00 Beyond the Styx hardcore	Keine Vorstellung	11.30 + 15.00 Eule findet den Beat	15.00 Don Pasquale Gaetano Donizetti
Mo. 22	Keine Vorstellung	20.00 Iveta Apkalna <i>Orgelkonzert</i>	20.00 René Tenenjou & Band	20.00 The Bevis Frond indie	Keine Vorstellung	20.00 Viktoria Tolstoy	Keine Vorstellung
Di. 23	Keine Vorstellung	20.00 Igor Levit -ausverkauft-	20.00 Djangonauten	Keine Vorstellung	20.30 Clubwochen Artist Talk	20.00 Christina Stürmer	19.30 Don Pasquale Gaetano Donizetti
Mi. 24	19.30 Polina Osetinskaya	20.00 Bergen Philharmonic Orchestra	20.00 Cotton Session	20.00 Shredhead metal	20.30 Birdland Bigband	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Do. 25	19.30 Symphoniker Hamburg	20.00 Ensemble Resonanz	Keine Vorstellung	20.00 Mark Foggo punk rock	20.00 Birdland Jam Session	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Fr. 26	20.00 Monteverdi: Marienvesper	20.00 NDR Elbphilharmonie Orchester	Keine Vorstellung	20.00 Samsas Traum gothic	20.30 Hasselmann / Baum / Kiknadze Trio	20.00 Hepta Polka	19.30 Anna Karenina
Sa. 27	19.30 1) Kodály-Chor Hamburg	20.00 NDR Elbphilharmonie Orchester	20.00 Steve & Julie Swing Like Hell	20.00 Vended metal	20.30 Saturday Night Live Jazz International	Keine Vorstellung	19.30 Anna Karenina
So. 28	19.00 Die Drei ??? Bobcast -ausverkauft-	20.00 Charlie Chaplin <i>Filmkonzert</i>	Keine Vorstellung	20.00 Grima... black metal	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	18.00 La clemenza di Tito <i>Premiere</i>
Mo. 29	20.00 Tili Reiners »Mein Italiens«	20.00 London Symphony Orchestra	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	20.00 Jon Pardi -ausverkauft-	19.30 THE ART OF Jakub Józef Orłowski
Di. 30	Keine Vorstellung	20.00 London Symphony Orchestra	20.00 Descarga Latina	20.00 Monsters of Liedermaching	20.00 Schnack Stand-Up Comedy	20.00 Ü30/Ü40 -Tanz in den Mai	19.30 Préludes CV

Premiere
 ■ Klassik ■ Beat/Rock/Pop/Soul ■ Jazz/Blues ■ Oper/Country/Schlager
 ■ Ballett/Tanz ■ Comedy ■ Party ■ Kinder ■ Talk ■ Podcast ■ Literatur



ERNST DEUTSCH THEATER

PREMIERE

DER EINSAME WEG

Arthur Schnitzler

Der Maler Julian Fichtner, die Schauspielerin Irene Herms, der Theaterautor Stephan von Sala, der Kunstprofessor Wegrat und seine Frau Gabriele waren in ihrer Jugend unzertrennlich. Gemeinsam brannten sie für ein Leben, das die gewohnten Verhaltensmuster sprengt, und in dem nur die rigorose Selbstverwirklichung in der Kunst zählte. Dann gingen sie sehr unterschiedliche Lebenswege und verloren sich aus den Augen. Nach 20 Jahren treffen sie wieder zusammen. Inzwischen ist mit den Kindern eine neue Generation dabei, ihren Weg zu suchen. Johanna und Felix müssen erkennen, dass sich bei der Elterngeneration eine unüberbrückbare Kluft zwischen ihren Lebensentwürfen und der schmerzhaften Realität aufbaut. Die egoistischen Lebenslügen lassen sich nicht mehr aufrechterhalten und ein Abgrund droht die Menschen zu verschlingen.

Über den Autor

Arthur Schnitzler (1862 bis 1931) ist einer der bedeutendsten österreichischen Schriftsteller *innen der Wiener Moderne. Der promovierte Arzt, ein Zeitgenosse von Sigmund Freud, zeichnet feinfühlig Menschenporträts. Der offene Umgang mit dem Thema Sexualität macht ihn Anfang des 20. Jahrhunderts zu einem umstrittenen Skandalautor. »Der einsame Weg« wird 1904 am Deutschen Theater uraufgeführt.

Ernst Deutsch Theater
Premiere: Do. 25.04. 19.30 Uhr
Tickets: 040-22 70 14 20
www.ernst-deutsch-theater.de

Kampnagel k6

Premiere Do. 18. April 20.00 Uhr

SASHA WALTZ & GUESTS

Beethoven 7



Foto: Sebastian Bulesch

In »Beethoven 7« widmet sich Sasha Waltz gemeinsam mit einem Ensemble von 13 Tänzer:innen der kompletten »Sinfonie Nr. 7 in A-Dur (op. 92)« von Ludwig van Beethoven. In dieser besonderen Musik, entstanden 1812 am Lebensende des Komponisten als er bereits taub wurde, schwingen Fragen seiner Zeit mit, die für uns auch heute noch eine Rolle spielen: Das Scheitern einer Revolution, die (erzwungene) Rückkehr zu alten Traditionen, die Reibung zwischen dem Wunsch nach gesellschaftlicher Transformation und Restauration und der damit einhergehende Verlust von Freiheit und Zukunftsperspektiven. Zu den live gespielten elektronischen Klängen von Diego Noguera mit dem Titel »Freiheit/Extasis«, die während des Kurationsprozesses entstanden, greift Sasha Waltz diese Themen zu Beginn des Abends auf und interpretiert sie aus zeitgenössischer Perspektive neu: Wie verhalten sich persönliche Freiheit und gesellschaftliche Zwänge zueinander?

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass im ersten Teil von »Beethoven 7« während einer Dauer von circa 10 Minuten mit einem erhöhten Geräuschpegel zu rechnen ist. Darüber hinaus können Basstöne in einem niedrigen Frequenzbereich zu körperlich spürbaren Schwingungsbelastungen führen. Ein individueller Hörschutz wird am Sitzplatz bereitgestellt.

Kampnagel k6

Premiere: Do. 18. April 20.00 Uhr (ausverkauft)
Karten: 040-270 949-49 · www.kampnagel.de

Theaterschiff Hamburg

Ab Mittwoch, 24.04. 19.30 Uhr

GENERATION XY UNGELÖST

Mit Jessica Kosmalla & Claudio Mark Draghici



Foto: Cordula Tremml

Foto: Elena Zaucke

Was für Zeiten! Egal wo man hinsieht: Überall nur Spaltung und Gräben. Ein Konflikt ist dabei so alt wie die Menschheit: Alt gegen jung, jung gegen alt. Und die krachen gnadenlos aufeinander: Babyboomer wettern gegen die Generation Z, Traditionalisten können mit Millennials nix anfangen und die jüngste Generation Alpha ist verzweifelt, weil sie noch gar nicht so genau weiß, gegen wen sie sein muss.

Und manche fragen sich: Welche Generation bin ich eigentlich? Was, wenn ich mit 18 gerne beige trage und Horst Lichter gut finde? Was, wenn ich mit 70 Tik-Tok Videos drehe und Egoshoooter zocke?

Wie gut, dass es Doris und Torsten gibt. Denn die zwei Paradebeispiele tragen für uns den Generationskonflikt dahin wo er hingehört: auf die Spitze. Doris (70), hat bisher gern und gut allein gelebt, aber nun ist der kleine Torsten (40) bei seiner Freundin und den Kindern rausgeflogen und hat sich notgedrungen bei Doris einquartiert. Und das schon fünf Monate, in denen noch immer nicht geklärt ist, wer von beiden das hat, was heute jeder haben muss: Recht.

Aber sobald der Pulverdampf im Generationenkampf mal kurz verfliegen ist, sieht man hier und da gemeinsame Ansichten und Werte, die so gar nicht zum Generationenklischee passen wollen. Ganz nach dem Motto: Ich bin so oft schockiert, wie alt die Menschen meines Alters sind!

Theaterschiff Hamburg

Vorstellungen im April: Mi. bis Sa. 24., 25., 26., 27., jeweils 19.30 Uhr
Karten: 040-696 505 60 · www.theaterschiff.de

DIE 2TE HEIMAT

FRAU ANTJE ERZÄHLT HAMBURG

Sie haben Lust auf eine Stadtführung, wollen aber nicht laufen? Dann sind Sie bei uns richtig! Denn bei uns nehmen Sie Platz und lauschen Frau Antje, die Sie in Ihrer unnachahmlichen Erzählart – mitreißend, humoresk und voller Leidenschaft – mitnimmt auf einen virtuellen Spaziergang durch die schönste Stadt der Welt! Und danach wird gegessen, was auf den Tisch kommt: leckere Pasta und Wein!



Foto: Die 2te Heimat

FOLGE 1

Kommen Sie mit in spannende Hamburger Geschichte und Geschichten und genießen Sie einen hanseatischen Abend über Damals und Heute. Frau Antje erzählt von Kaufmannsdynastien, vom Kaiser, von Königen, Kaffeebaronen und so manch großem Namen.

FOLGE 2

»Auf großer Fahrt« Frau Antje nimmt sie mit in Hamburgs spannende Seefahrtsgeschichte. Von der Elbe in die große Welt und zurück. Packen Sie Ihren Seesack und kommen Sie mit in große und kleine Geschichten von Hamburger Reedern, Kapitänen, berühmten Schiffen und spannende Hamburger Hafengeschichte. Ein Abend mit Fernweh, Sehnsucht, Abenteuerlust und eine kleine Reise durch Hamburgs Seefahrtsgeschichte.

Die 2te Heimat

Premiere Folge 2:
Di. 30.04. 19.15 Uhr
Tickets: 040-30 60 65 41
www.die2theimat.de

PREMIERE



TIPP

Ohnsorg-Theater

Beste Unterhaltung garantiert!

LANDÜNNER –
Eine Nacht am Ende der Welt

Auf der Hallig geht es stürmisch zu! Genau das Richtige für Regina und Klaus, den Naturfreund und leidenschaftlichen Hobby-Fotografen. Seit über 20 Jahren verbringt das Ehepaar den Urlaub in Herthas Pension. Auch Matthes und Anna sind Herthas Gäste. Das junge Gaunerpärchen hat sich – im wahrsten Sinne – auf die Hallig geflüchtet. Heitere Verwicklungen bleiben nicht aus, je besser sich die Pensionsgäste kennenlernen und gemeinsame Interessen entdecken. Mittendrin: die schrullige Pensionswirtin Hertha und ihr mysteriöser Gatte, Kapitän Niels. Geheimnisvolle Dinge passieren, das Unwetter tobt – fast könnte man an den Klabautermann glauben ...
Premiere am 7. April 2024 | Vorstellungen bis 25. Mai 2024 | Großes Haus



Foto: Sinje Hasheider

BITTERSÜßE ZITRONEN
Schauspiel mit Musik von Murat Yeginer | Frei nach „Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann mit Motiven aus dem Leben der Zitronenjette | Op Plattdüütsch & Hochdeutsch
„Wenn sich Bruno und (Zitronen-) Jette ganz leise fragen, ob es für sie auch ein „normales“ Leben gibt, hat man als Zuschauer schnell einen Kloß im Hals ... Da hat man gespürt, was für ein Juwel das Ohnsorg in der Hamburger Theaterlandschaft ist.“ (NDR 90,3) Nur noch zwei Vorstellungen am 2. + 3. April | Großes Haus

POETRY SLAM - Plattdüütsch vs. Hochdeutsch
Poetry Slam op Platt, wat för en plietsche Idee! Hier wird die vielleicht interessanteste Kulturveranstaltung der Jetzt-Zeit kombiniert mit der schönsten Sprache der Welt – dem Plattdeutschen. Nur am 15.4. | Großes Haus

DE SCHIMMELRIEDER
Nach der Novelle von Theodor Storm
Op Plattdüütsch & Hochdeutsch
In manchen Nächten erscheint an der Küste Norddeutschlands ein geheimnisvoller Reiter auf einem Schimmel. Er erinnert an die Geschichte von Hauke Haien, der das Meer liebte, aber auch seine gewaltige Kraft erkannte und daraufhin ein neuartiges Modell für den Deichbau entwickelte. Die Dorfgemeinschaft misstraute dem jungen Außenseiter, verhöhnte ihn gar – bis die nächste Sturmflut kam. Theodor Storms zeitlose Novelle erzählt von Erneuerung und Verlustangst, Fortschritt und Selbstüberschätzung – und von der unberechenbaren, unbestechlichen Naturgewalt des Meeres. Vorstellungen bis 24.4.2024 | Ohnsorg Studio

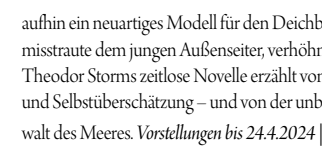


Foto: Sinje Hasheider

Nähere Infos/online buchen: www.ohnsorg.de
Theaterkasse: 040 - 35 08 03 21 E-Mail: kasse@ohnsorg.de

APRIL

Mo. 1	19.30 Der lange Schlaf von Finegan Kruckemeyer	19.00 Wolf unter Wölfen	19.00 No Horizon	<p>Was das Nashorn sah „Stellt euch einen Zoo vor. Einen Zoo vor vielen Jahren.“ So beginnt die Geschichte von Papa Pavian, dem Mummeltiermädchen, Frau Mufflon und den anderen Zootieren. Dieses lütl wird von dem neuen Bärenjungen gestört, der für den Geschmack von Papa Pavian zu viele Fragen stellt. Was ist das für ein Gestank, der aus dem Schornstein jenseits des elektrischen Zauns kommt? Was sind das für Gestreife jenseits des Zauns, die die Tiere füttern und von den Gestreiften gefangen gehalten werden?</p>	<p>La Traviata Oper von Giuseppe Verdi Giuseppe Verdis Meistenwerk fragt nach Liebe und Freiheit angesichts erdrückender Doppelmoral und der Kürze des Daseins. Der junge Alfredo Germont und Violetta Valéry, eine Edelkurtsane der Pariser High Society, richten sich verfliebt ein ruhiges Leben zu zweit auf dem Lande ein. Doch Alfredos Vater zwingt Violetta, die Verbindung aufzugeben, obwohl er von ihrer unheilbaren Krankheit weiß. Er fürchtet um den Ruf seiner Familie. Nach verzweifeltem Ringen willigt Violetta ein. Als Alfredos Vater seine fatale Forderung zurückzieht, ist es zu spät. Violetta stirbt in Alfredos Armen. Verdi erfand dazu eine Musik von großer Eindringlichkeit, die dem Ausdruck von Emotionen viel Raum lässt: Freude und Überschwang, Klage und Verzweiflung. Der Hörer und Betrachter wird so gar in die Handlung hineingenommen bzw. -gezogen, um ganz unmittelbar am Schicksal Violettas Anteil zu nehmen.</p>
Di. 2	Keine Vorstellung	20.00 Der Prozess von Franz Kafka	20.00 Sonne / Luft von Elfriede Jelinek		
Mi. 3	19.30 Orlando nach Virginia Woolf	20.00 Drei Schwestern von Anton Tschechow	20.00 Geschlossene Gesellschaft -ausverk.-		
Do. 4	20.00 Bjarne Mädel & Friends	19.00 Brüste und Eier von Mieko Kawakami	12.00 Wolf von Saša Stanišić		
Fr. 5	20.00 Nico Semsrott	19.00 Noch wach?	Keine Vorstellung		
Sa. 6	19.30 Macbeth nach William Shakespeare	19.00 Das Leben ein Traum	20.00 Herkunft von Saša Stanišić		
So. 7	19.30 Die gläserne Stadt von Felicia Zeller	19.00 Der Prozess von Franz Kafka	19.00 Eurotrash von Christian Kracht		
Mo. 8	19.30 Antigone Anthropolis V	20.00 König Lear von William Shakespeare	20.00 No Horizon		
Di. 9	20.00 1) Eine Frau flieht vor einer Nachricht	Keine Vorstellung	20.00 Der Wij		
Mi. 10	20.00 1) Eine Frau flieht vor einer Nachricht	20.00 Der Prozess von Franz Kafka	20.00 Schande		
Do. 11	20.00 Die Schattenpräsidentinnen Premiere	20.00 Drei Schwestern von Anton Tschechow	20.00 Srebrenica		
Fr. 12	19.30 Prolog/Dionysos Anthropolis I	20.00 GRM Brainfuck von Sibylle Berg	20.00 Srebrenica		
Sa. 13	20.00 Ödipus Anthropolis III	18.00 Was das Nashorn sah [11+]	20.00 Die Odyssee		
So. 14	20.00 Antigone Anthropolis V	Keine Vorstellung	19.00 Die Odyssee		
Mo. 15	19.30 1) Sociéte Anonyme	Keine Vorstellung	18.00 Wolf von Saša Stanišić		
Di. 16	19.30 Der Morgenstern	10.30 Was das Nashorn sah [11+]	18.00 Wolf von Saša Stanišić		
Mi. 17	19.30 Die Schattenpräsidentinnen Oder...	10.30 Was das Nashorn sah [11+]	20.00 No Horizon		
Do. 18	20.00 Coolhaze von Studio Braun	10.30 Was das Nashorn sah [11+]	Keine Vorstellung		
Fr. 19	19.30 Efi Briest - allerdings mit...	10.30 Liebe Grüße... oder Wohin das... [8+]	20.00 Schande		
Sa. 20	19.30 Die acht Oktavhefte von Franz Kafka	16.00 Was das Nashorn sah [11+]	20.00 Eurotrash von Christian Kracht		
So. 21	18.00 Die gläserne Stadt von Felicia Zeller	11.00 Liebe Grüße... oder Wohin das... [8+]	19.00 Srebrenica		
Mo. 22	20.00 1) Im Namen der Brise	Keine Vorstellung	18.00 Wolf von Saša Stanišić		
Di. 23	19.30 Zukunft der Demokratie	Keine Vorstellung	20.00 Räuberhände von Finn-Ole Heinrich		
Mi. 24	20.00 Poetry Slam Hamburg vs. München	Keine Vorstellung	20.00 Schöne Neue Welt		
Do. 25	19.30 Orlando nach Virginia Woolf	10.30 Nachtgeflüster [5+]	Keine Vorstellung		
Fr. 26	19.30 Laios Anthropolis II	10.30 Nachtgeflüster [5+]	19.30 Das Leben ein Traum		
Sa. 27	19.30 Iokaste Anthropolis IV	Keine Vorstellung	20.00 Faust Gretchen Fraktur Premiere		
So. 28	19.30 Die gläserne Stadt von Felicia Zeller	15.00 Ferdinand, der Stier [10+]	20.00 Gazino Altinova		
Mo. 29	19.30 1) Jeeps von Nora Abdel-Maksoud	10.30 Ferdinand, der Stier [10+]	19.00 Faust Gretchen Fraktur		
Di. 30	20.00 Die Schattenpräsidentinnen Oder...	10.30 Ferdinand, der Stier [10+]	20.00 Der Tod in Venedig von Th. Mann		

Premiere Komödie Klassiker Musical Oper/Musik Literatur Comedy Sozialkritisches Theater Jugendtheater Talk

* plattform-Bühne

* Studio
* Premiere



TIPP

Schauspielhaus Malersaal
Premiere: Do. 04. April 19.30 Uhr

Hamlet – Zeit aus den Fugen

nach William Shakespeare
eine Kooperation mit der Theaterakademie Hamburg



Foto: Rocket&Wink

Eine der Voraussetzungen erkennt der Psychoanalytiker Jacques Lacan im Kontakt mit dem Tod. »Hamlet« ist das Drama der Begegnung mit dem Tod. Tatsächlich sterben Shakespeares Vater und sein Sohn Hamnet vor Niederschrift des Stücks, nebenbei mehrten sich beunruhigende Anzeichen des Endes des halbwegs friedlichen Elisabethanischen Zeitalters. – Es ist andererseits ein kaum noch strittiges Merkmal der westlichen Kultur, dieser Begegnung um jeden Preis und nahezu blindwütig (oder konsumberauscht) auszuweichen. Und vielleicht hat deshalb »Hamlet« die widersprüchlichsten und auch verschrobensten Interpretationen der Literaturgeschichte provoziert, weil sich kaum jemand mit der Erfahrung größter Verunsicherung im Herzen des Dramas konfrontiert: Hamlets Auseinandersetzung mit dem toten Vater, seinen »Sünden« und seiner Größe, mit Obszönität und Idealisierung: Der aus dem Reich zwischen Leben und Tod aufgetauchte Vatergeist gebietet seinem Sohn, die Rechnung zu begleichen, die er selbst nicht bezahlt hat... In Frage also steht das Erbe, was es wert ist und wofür man noch eintreten kann...

Was für eine großartige Vorlage also für die diesjährige Abschlussarbeit der Schauspielstudent*innen der HFMT – kurz vor dem Eintritt ins Berufsleben, eine letzte Infragestellung. Inszenieren wird »Hamlet – Zeit aus den Fugen« die in Paris lebende Regisseurin Catherine Umbdenstock..

Schauspielhaus, Malersaal, Premiere: Do. 04. April 18 Uhr
Tickets: 040-4133 44 0 • www.schauspielhaus.de

Die 2te Heimat Der Theatersalon
Phoenixhof
Schützenstraße 21
22761 Hamburg
Tel.: 040-30 60 65 41
www.die2teheimat.de
Kasse: Di u. Do 11-14 Uhr
Mi u. Fr 10-14 Uhr
Einlass ab 18.45 Uhr

Stadttheater Elmshorn Haus 13 1)
Klostersande 30
25336 Elmshorn
www.stadttheater-elmshorn.de
Karten: 04121 - 61189
Mo.-Fr. 9 -12.30 u. 14-18 Uhr
Sa. 9-12.30 Uhr

Hamburger Engelsaal
Valentinskamp 40
20355 Hamburg
Tel.: 040-300 51 444
www.engelsaal.de
Karten: 040-300 51 444
und an allen VVK-Stellen

Theaterschiff
Holzbrücke 2
20459 Hamburg
www.theaterschiff.de
Kartentel.: 040-696 50 560
Mo-Sa 9-20 Uhr
So- & Feiertags 14-20 Uhr
an der Abendkasse und an allen VVK-Stellen

Hamburger Kammerspiele Logensaal 1)
Hartungstr. 9-11
20359 Hamburg
Tel.: 040-47 11 06 66
www.st-pauli-theater.de
Kasse:
Mo-Sa 10-18.30 Uhr

St. Pauli-Theater
Spielbudenplatz 29
20359 Hamburg
Tel.: 040-47 11 06 66
www.st-pauli-theater.de
Kasse:
Mo-Sa 10-18.30 Uhr

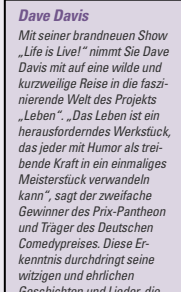
Komödie Winterhuder Fährhaus
Hudtwalckerstr. 13
22299 Hamburg
Tel.: 040-480 680 80
www.koemodie-hamburg.de
Kasse: Mo-Sa 10-19.30 Uhr
So: 14-18 Uhr

Hamburger Sprechwerk
Klaus-Groth-Str. 23
20535 Hamburg
040-2442 3930
Büro: Mo.-Fr. 10-16 Uhr
www.hamburgersprechwerk.de

Monsun Theater Salon 1)
Friedensallee 20
22765 Hamburg
Tel.: 040-39 90 33 35
oder 390 31 48
www.monsuntheater.de
Mo-Fr 11-14 Uhr im Büro

THEATER

APRIL

Mo. 1	Der Junge im Kirschbaum		Aznavour and Friends „Concert d'Amour!“ Freitag, 05.04. um 19.30 Uhr	Keine Vorstellung	18.00 Hitch und Ich Die 39 Stufen	18.00 Nebenan	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 2	Samstag, 06.04. Samstag, 27.04. jeweils um 19.15 Uhr		Édith Piaf Ein Konzertabend mit den schönsten Chansons und Balladen Samstag, 06.04. um 19.30 Uhr Sonntag, 21.04. um 15.00 Uhr Freitag, 26.04. um 19.30 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	19.00 Fight Club	19.30 Marie-Antoinette	Keine Vorstellung
Mi. 3			Die große Heinz Erhardt Show Das Musical über den unvergessenen Schelm Das erste Musical über ihn widmet sich seiner großen Zeit im Hamburger Variété „Haus Vaterland“, seinen sensationellen Erfolgen und seinen schönsten Gedichten und Balladen, von denen viele zum ersten Mal vertont wurden. Mitreißende Melodien zu humorvollen Texten, verbunden mit der Lebensgeschichte des größten deutschen Komikers. Ein Musical aus einem Guss, voller Erinnerungen und einem Feuerwerk des Wortwitzes! Lassen Sie sich entführen in die Welt des Heinz Erhardt! Sonntag, 07.04. um 15.00 Uhr Freitag, 19.04. um 19.30 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	19.30 Nebenan	19.30 Marie-Antoinette	Keine Vorstellung
Do. 4	Ein Picknick in der Champagne (Champagner-Tasting)		The Golden Swing Time Eine musikalische Zeitreise mit den schönsten Hits Samstag, 27.04. um 19.30 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	11.00 Fight Club 19.30 Nebenan	19.30 Marie-Antoinette	20.00 Die Zuckerschweine -ausverkauf-
Fr. 5	Sonntag, 07.04. um 17.00 Uhr		Grand Prix Eine musikalische Zeitreise mit den schönsten Hits Samstag, 27.04. um 19.30 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	19.30 Nebenan	19.30 Marie-Antoinette	20.00 A Very Fashion Finding Phase Premiere
Sa. 6	Bühne & Pasta: Frau Antje erzählt Hamburg (Folge 1) Dienstag, 09.04.* „ausverkauft“ Dienstag, 23.04. jeweils um 19.15 Uhr		Operette sich wer kann! Folge 1: In einer kleinen Konditorei Genießen Sie über 30 der schönsten Melodien aus Operetten und Operetten-Tonfilmen in einer schwungvollen und charmanten Revue und freuen Sie sich auf Evergreens wie: „Die Juliska aus Budapest“, „Zwei Märchenaugen“ und „Schlösser, die im Monde liegen“ und viele, viele andere. Sonntag, 28.04. um 15.00 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	11+15 Eule findet Beat 19.30 Nebenan	19.30 Marie-Antoinette	20.00 A Very Fashion Finding Phase
So. 7			Ueli im Glück Ein Soloprogramm von Thomas Gisiger und Rüdiger Fabry Samstag, 20.04. um 19.15 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	18.00 Der Ghetto Swinger	15.00 Fight Club 19.30 Nebenan	18.00 Marie-Antoinette
Mo. 8			Wenn Träume wahr werden Ein Solo für Zwei Freitag, 26.04. um 19.15 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 9			Ueli und Frau Antje erzählen Rum (Rum-Tasting) Sonntag, 28.04. -ausverkauft- um 17.15 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mi. 10	Der grüne Kakadu (Eine Hommage an den Sherry und den Port) Freitag, 12.04. um 19.15 Uhr		Ueli und Frau Antje erzählen Rum (Rum-Tasting) Sonntag, 28.04. -ausverkauft- um 17.15 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Do. 11			PREMIERE: Bühne & Pasta: Frau Antje erzählt Hamburg (Folge 2) Dienstag, 30.04. um 19.15 Uhr	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Fr. 12	Happy Birthday, Henry Ein Soloprogramm von und mit Thomas Schultz Samstag, 13.04. um 19.15 Uhr			Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Sa. 13				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
So. 14				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mo. 15				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 16				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mi. 17				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Do. 18				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Fr. 19				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Sa. 20				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
So. 21				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mo. 22				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 23				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mi. 24				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Do. 25				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Fr. 26				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Sa. 27				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
So. 28				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mo. 29				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 30				Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung

Premiere Komödie Klassiker Jazz Musical Oper/Musik Jugendtheater Rock Show
Literatur Krimi Sozialkritisches Theater Variete/Comedy/Kabarett Schauspiel



Stage Operettenhaus
Spielbudenplatz 1
20359 Hamburg
Ticket-Hotline: 01805-4444*
www.stage-entertainment.de

ANZEIGE

Theater

Hamburger Kammerspiele

Uraufführung: So. 21. April 19.00 Uhr

Ich bin dein Mensch
Eine wahre Liebesgeschichte
Von Maria Schrader und
Jan Schomburg



Foto: Lena Meyer

Alma ist nicht interessiert an Liebe. Auch nicht an „Schmetterlingen im Bauch“ und schon gar nicht an einem Bad in Rosenblättern mit romantischer Musik und Champagner. Tom ist verwundet. Wünschen sich nicht alle Menschen, derartig verwöhnt zu werden?

Alma, Altertumsforscherin in einem renommierten Museum, nimmt nicht ganz freiwillig an einer einzigartigen Studie teil. Sie soll drei Wochen lang mit einem humanoiden Roboter zusammenleben, mit dem Ziel, dass sie sich in ihn verliebt. Der Prototyp Tom wird ihr frei Haus von einer freundlichen Mitarbeiterin der Firma Terranaut geliefert. An Liebe ist allerdings nicht zu denken. Die Programmierung von Tom stützt sich auf die Wünsche der deutschen Durchschnittsfrau, und zu denen gehört Alma nicht. Toms mehr oder weniger fantasievolle Versuche, Alma zu erobern, scheitern. Doch je mehr Zeit sie miteinander verbringen, desto mehr kann Tom seinen Algorithmus an Almas Wünsche anpassen. Er wird humorvoller, lockerer und weniger offensichtlich in seiner Annäherung; Er wird zu jemandem, der Alma gefällt. Die unsentimentale Wissenschaftlerin fragt sich plötzlich: „Was kann daran falsch sein, glücklich zu sein?“ Doch ist die Liebe zu einem Roboter nicht nur ein trostloses Selbstgespräch, ein verzweifelter Versuch, der Einsamkeit zu entkommen?

Ich bin dein Mensch erzählt von einer Begegnung, die uns in der nahen Zukunft erwarten könnte. Es ist eine melancholische Komödie um die Fragen der Liebe, der Sehnsucht und was den Menschen zum Menschen macht.

Hamburger Kammerspiele, Karten: 040-4144 44 0
Uraufführung: So. 21. April 19.00 Uhr
www.hamburger-kammerspiele.de

APRIL

Mo. 1	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	19.30 Benni Stark <i>Hamburg Premiere</i>	19.30 Heiße Ecke	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Di. 2	Keine Vorstellung	20.00 Verwirren ist menschlich <i>HH-Premiere</i>	19.30 Die Königs vom Kiez	19.30 Heiße Ecke	19.30 Der Hamburger Comedy Slam	Keine Vorstellung
Mi. 3	Keine Vorstellung	20.00 Watt Nu? <i>Momsen & Brodowy</i>	19.00 Die Königs vom Kiez	19.00 Heiße Ecke	19.00 Spuren im Sand <i>Hamburg Premiere</i>	Keine Vorstellung
Do. 4	17.30 Basel Zarea <i>Dear Laila</i>	20.00 Nachrichten aus dem Hinterhaus	19.30 Die Königs vom Kiez	19.30 Heiße Ecke	19.30 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
Fr. 5	20.00 Arkadi Zaides <i>Necropolis</i>	20.00 Ohne Dich war es immer so... <i>HH-Premiere</i>	20.00 Die Königs vom Kiez	20.00 Heiße Ecke	20.00 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
Sa. 6	19.30 Mable Preach / Choir of the Uncivilized...	20.00 Wunschkonzert <i>Lars Reichelt</i>	20.00 Die Königs vom... 23.59 Mitternachtsshow	15.00 + 20.00 Heiße Ecke	20.00 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
So. 7	19.30 Aleksandar Hemon	19.00 Hinter uns die Zukunft <i>Thomas Freitag</i>	19.00 Die Königs vom Kiez	17.00 Heiße Ecke	19.00 Poetry Schlamassel	Keine Vorstellung
Mo. 8	20.00 Jasmla Žbanić	20.00 hidden shakespeare	19.30 Suchtpotenzial <i>Hamburg Premiere</i>	19.30 Michael Mittermeier	19.30 Helen Bockhorst	20.00 Scheibes HIT-KITCHEN
Di. 9	18.00 Adnan Softić / Nina Softić	20.00 tagesschauer <i>Arnulf Rating</i>	Keine Vorstellung	19.30 Michael Mittermeier	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mi. 10	18.00 Adnan Softić / Nina Softić	20.00 Alles richtig gemacht <i>LaLeLu</i>	Keine Vorstellung	19.00 Heiße Ecke	Keine Vorstellung	20.00 Morden im Norden
Do. 11	Keine Vorstellung	20.00 Alles richtig gemacht <i>LaLeLu</i>	19.30 Die Königs schenken nach!	19.30 Heiße Ecke	19.30 Maladée	20.00 Die blaue Hand
Fr. 12	19.00 Marina Davydova	20.00 zu spät ist nie zu früh <i>Jan-Peter Petersen</i>	20.00 Die Königs schenken nach!	20.00 Heiße Ecke	20.00 Maladée	20.00 Die blaue Hand
Sa. 13	20.00 NDR Bigband	20.00 zu spät ist nie zu früh <i>Jan-Peter Petersen</i>	15.00 Die Königs im Doppelpack	15.00 + 20.00 Heiße Ecke	20.00 Maladée	20.00 Die blaue Hand
So. 14	19.00 Marina Davydova	19.00 zu spät ist nie zu früh <i>Jan-Peter Petersen</i>	19.00 Die Königs schenken nach!	17.00 Heiße Ecke	19.00 Maladée	<i>OgoddGott</i>
Mo. 15	Keine Vorstellung	20.00 Überleben - wat sonst?! <i>Konrad Beikircher</i>	19.30 Hidden Shakespeare	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	
Di. 16	18.30 Tanz in Schule	20.00 ZuKunst <i>Ulan & Bator</i>	19.30 Die Königs schenken nach!	Keine Vorstellung	19.30 Der Hamburger Comedy Slam	
Mi. 17	19.30 Branko Šimić <i>Uraufführung</i>	20.00 Sehr erfreut! <i>Ingolf Lück</i>	19.00 Die Königs schenken nach!	19.00 Heiße Ecke	19.00 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
Do. 18	20.00 Sasha Waltz & Guests <i>Premiere</i>	20.00 hidden shakespeare	19.30 Die Königs schenken nach!	19.30 Heiße Ecke	19.30 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
Fr. 19	19.30 Branko Šimić	20.00 Nichts bleibt wie es wird <i>K. Freudenschuss</i>	20.00 Die Königs schenken nach!	20.00 Heiße Ecke	20.00 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
Sa. 20	19.00 Qendra Multimedia	20.00 Love & Order <i>Max Beier</i>	20.00 Die Königs schenken 23.59 Mitternachtsshow	15.00 + 20.00 Heiße Ecke	20.00 Spuren im Sand	20.00 Die blaue Hand
So. 21	19.00 Qendra Multimedia	19.00 Das bisschen Content <i>F. Weise</i>	19.00 Cavequeen	17.00 Heiße Ecke	17.00 Terré Woodbury <i>Hamburg Premiere</i>	20.00 Rockin Burlesque
Mo. 22	Keine Vorstellung	20.00 KIFFEN, KAFFEE & KAJAL <i>Kerim Pamuk</i>	19.30 Digger im Schmidt! <i>-ausverkauft-</i>	19.30 Maxi Gstettenbauer		Keine Vorstellung
Di. 23	18.30 Tanz in Schule	20.00 Und der Haifisch, der hat Zähne...	19.30 Die Königs schenken nach!	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung
Mi. 24	Keine Vorstellung	20.00 Ach ja <i>HG. Butzko</i>	19.00 Die Königs schenken nach!	19.00 Heiße Ecke		20.00 Morden im Norden
Do. 25	20.00 Kainkollektiv <i>Premiere</i>	20.00 Statt wesentlich die Welt bewegt...	19.30 Die Königs schenken nach!	19.30 Heiße Ecke	20.00 Paul & Willi	20.00 Die blaue Hand
Fr. 26	20.00 Kainkollektiv	20.00 Statt wesentlich die Welt bewegt...	20.00 Die Königs schenken nach!	20.00 Heiße Ecke	20.00 Paul & Willi	20.00 Die blaue Hand
Sa. 27	20.00 Kainkollektiv	20.00 Rumeiern <i>Hamburg-Premiere</i>	15.00 Die Königs im Doppelpack	15.00 + 20.00 Heiße Ecke	19.30 Paul & Willi	20.00 Die blaue Hand
So. 28	20.00 Isolation Berlin	19.00 jetzt noch deutscherer <i>Alfons</i>	19.00 Pe Werner	14.30 + 19.00 Caveman	15.00 Die Razzelbande	19.00 Der Henker
Mo. 29	16.00 Crip Art Now!	20.00 Heimat, Fußball, Rockmusik <i>HH-Premiere</i>	Keine Vorstellung	19.30 René Marik <i>-ausverkauft-</i>	Keine Vorstellung	20.00 OgoddGott
Di. 30	20.00 Sibylle Berg / Martin Sonneborn	20.00 erinnert an ERICH MÜHSAM	19.30 Die Königs schenken nach!	19.00 Heiße Ecke	Keine Vorstellung	Keine Vorstellung



Harry Potter und das verwunschene Kind
Mittwoch, 03.04.
Mittwoch, 10.04.
Mittwoch, 17.04.
Mittwoch, 24.04.
jeweils um 18.30 Uhr
Donnerstag, 04.04.
Donnerstag, 11.04.
Donnerstag, 18.04.
Donnerstag, 25.04.
jeweils um 19.00 Uhr
Freitag, 05.04.
um 13.00 + 19.00 Uhr
Freitag, 12.04.
Freitag, 19.04.
Freitag, 26.04.
jeweils um 19.00 Uhr
Samstag, 06.04.
Samstag, 13.04.
Samstag, 20.04.
Samstag, 27.04.
jeweils um 13.00 + 19.00 Uhr
Sonntag, 07.04.
Sonntag, 14.04.
Sonntag, 21.04.
Sonntag, 29.04.
jeweils um 13.00 Uhr

Premiere:
Monday Night Mai 2024
Ein Potpourri aus Musik,
Tanz und Schauspiel
Theater ist Fantasie, Illusion
und Magie - eine Traumwelt.
Die Schülerinnen der Stage
School Hamburg lieben den
Moment, wenn der Vorhang
sich lüftet und das Publikum
den Atem anhält, um sich ver-
zaubern zu lassen.
Um das zu erleben, bewerben
sich Talente aus allen drei
Jahrgängen mit Szenen aus
berühmten Bühnenproduktio-
nen und Eigenchoreographien
für diese Show.
Wer Lust auf Tanz, Gesang,
Schauspiel und Musical hat
und einen Eindruck von der
Arbeit der Stage School Ham-
burg erhalten möchte, sollte
sich diese kurzweiligen Aben-
de nicht entgehen lassen.

Preview:
Samstag, 27.04.
um 19.00 Uhr
Premiere:
Sonntag, 28.04.
um 19.00 Uhr
weitere Vorstellungen:
Montag, 29.04.
um 19.00 Uhr
Dienstag, 30.04.
um 19.00 Uhr

Informationen zum Ticket Verkauf:
Erlebe die eintellige,
kompakte Inszenierung
der Show ab dem
08. Februar 2023.
Die Ticketpreise für die
eintellige, kompakte Show
starten bei 59,90 EUR pro Teil
inkl. aller Gebühren.
Reisepakete als Ticket &
Hotel sind ab 179,- EUR
verfügbar.

*{14 Cent/Min.}
kurzfristige Änderungen
nicht ausgeschlossen!

Premiere Musical Oper/Musik Jazz Film Varieté/Comedy/Kabarett Literatur Show Tanz Performance Sozialkritisches Theater Podcast Krimi

Asiatisch Spanisch
 Hanseatisch Indisch
 Chinesisch Fleisch
 Pasta Mexikanisch
 Japanisch Fisch
 Italienisch Syrisch
 vom Grill Mediterran
 Vegetarisch Deutsch

HAMBURG

BITTET ZU TISCH

Wo man
 in Hamburg gut speisen kann

KULINARISCH

Gehobene Bistroküche trifft auf
 gemütliches, persönliches
 Ambiente.

UNSER
 TIPP

BRÜDIGAMS

Internationale Küche



Die Fusion von 4 Leidenschaften: Kochen, vintage Möbel und Objekte, Reisen, Kochbücher – dies finden Sie im Brüdigams. Geboten wird gehobene Bistroküche mit einem persönlichen Flair. Sie sollen sich zuhause fühlen aber trotzdem die weite Welt erleben. Gegensätze ziehen sich im Brüdigams an – regionale Produkte europäisch in Szene gesetzt zu erschwinglichen Preisen. Mitten in Eimsbüttel finden Sie ein Restaurant am Puls der Zeit. Sowohl in der Einrichtung als auch in der

Küche gibt es viel zu entdecken. Ein schneller Mittagstisch, ein Abendessen zu zweit, mit Freunden oder Geschäftspartnern – hier kann man sich wohlfühlen, auf 40 Plätzen und einer schönen Terrasse findet man immer ein gemütliches Plätzchen. Auch größere Veranstaltungen sind kein Problem. Schauen Sie sich um, lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und genießen Sie das Brüdigams! Öffnungszeiten: Di. - Sa. ab 17.30 Uhr

BRÜDIGAMS
 Eppendorfer Weg 98 • 20259 Hamburg
 Tel.: 040-5701 2999 • www.bruedigams.de

Von der Motte Fast Slow Food

Mottenburger Twiete 14 • 22765 Hamburg
 040 - 57 24 09 62 • www.vondermotte.de

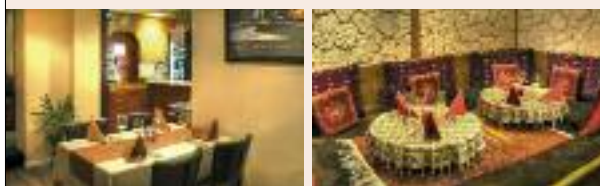


"Von der Motte", benannt nach dem Straßennamen Mottenburger Twiete, einer winzigen Fußgängerzone im Herzen von Ottensen - 200 Meter entfernt vom Spritzenplatz gelegen. Genießen Sie Salate, Suppen, Sandwiches und kleine feine Gerichte aus aller Welt - im Café oder als Take Away. Aber lassen Sie noch ein bisschen Platz für die sündigen Kuchen - wer sie kennengelernt hat wird sie nicht mehr missen wollen. Dienstag bis Sonntag von 10 - 22 Uhr.

Baccara ■ Baccara Teller 22,- €

Persisches Spezialitäten Restaurant

Ernst-Merck-Straße 4 • 20099 Hamburg
 040 - 180 78 445 • www.baccara-hh.de



Die persische Küche ist mannigfaltig und wird deswegen von Feinschmeckern weltweit geschätzt. Sie ist nicht nur wohlschmeckend, ihr liegt auch eine sehr alte Philosophie zugrunde, nämlich die Harmonie zwischen "heiß" und "kalt". Sie zeichnet sich aber vor allem durch die Verwendung vieler, frischer Kräutern wie Basilikum, Petersilie, Schnittlauch, Kresse, Minze und edler Gewürze wie Safran, Zimt und Kardamom aus. Es werden auch Früchte wie Pflaumen, Granatäpfel, Quitten und Rosinen verarbeitet. Die persische Küche ist im Gegensatz zu anderen Landesküchen dieser Region nicht scharf sondern eher mild gewürzt. Grundsätzlich werden die Gerichte mit Fleisch, Fisch und Geflügel in Kombination mit Reis oder Brot serviert.

■ Typisch Hamburger Küche ■ Deutsch ■ International ■ Italienisch

Erlebnis-Tipps

Sport • Spaß • Entspannung • Abenteuer

8. HASPA MARATHON

Deutschlands größter und schnellster Frühjahrsmarathon

Mit über 20.000 Aktiven – seit 1986. Auf der berühmten „Blue Line“ laufen Marathon-, Halbmarathon- und Stafel-Läufer/innen durch die attraktivsten Quartiere der Stadt.

Termin: Sonntag 28. April
 Info: www.haspa-marathon-hamburg.de



LEBENSFREUDE FRÜHLINGSMESSE

Ein Fest für Körper, Geist und Seele

Über 100 Aussteller mit einem Programm aus 80 Vorträgen, Talkrunden und Workshops. Spannende Themen wie Biofood, Biohacking, die Kraft der weiblichen Sexualität, Schamanismus, Massagen, Energieschmuck und vieles mehr.

Termin: Freitag 05. bis Sonntag 07. April
 Messehallen Hamburg Schnelsen
 Info: www.information.lebensfreudemessen.de



Die Geschenkidee!

HAMBURG erleben

Das Jahres-ABO
 Das komplette Kulturprogramm für das ganze Jahr
 11 Ausgaben frei Haus

21 Jahre für nur €29,-
 (inkl. Versand)

Telefon: 040-63 67 02 41

Telefon: 040-63 67 02 41 • [mail: info@hamburg-erleben.com](mailto:info@hamburg-erleben.com)

FrühjahrsDOM

Das große Volksfest in Hamburg

Hamburg DOM
 bis Sonntag 21. April

Heiligengeistfeld, Hamburgs „Festwiese“
 Montag bis Donnerstag: 15 – 23 Uhr
 Freitag und Sonnabend: 15 – 00.30 Uhr
 Sonntag: 14 – 23 Uhr
 Familientag: Mittwoch: 15.00 - 23.00 Uhr

Skulpturen
Architektur
Malerei
Fotografie
Design
Kunst-
handwerk

Planetarium Hamburg
4 Termine im April



Foto: Planetarium Hamburg

NEUE WELTEN – FERNE PLANETEN
Könnten sie eine Atmosphäre haben und halten?

Jeder Stern ist eine ferne Sonne – die meisten davon werden wohl von Planeten umkreist. Selbst die besten Teleskope liefern kein klares Bild dieser geheimnisvollen Welten. Die Astronomie hat dennoch verschiedene Methoden entwickelt, sie „indirekt“ zu entdecken. Ob Gasriesen ähnlich dem Jupiter, Eisriesen wie Neptun oder kleinere Welten mit festem Kern wie die Erde – die Vielfalt ist groß. Gerade die erdähnlichen Planeten sind von besonderem Interesse, aber auch am schwersten zu finden. Trotz aller Herausforderungen möchte die Astronomie nun sogar einen Schritt weiter gehen und auf ihnen nach Atmosphären fahnden oder gar ihre Oberflächenbeschaffenheit untersuchen.

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Sa./So. 13./14. April 10-18 Uhr



Foto: Freilichtmuseum am Kiekeberg

PFLANZENMARKT IM FRÜHJAHR
Außergewöhnliche Pflanzen, handgemachte Dekorationen

Nicht nur eine Vielzahl seltener Pflanzen, sondern auch kulinarische Kleinigkeiten und Kunsthandwerk für den Garten und Balkon sind auf dem Pflanzenmarkt zu finden. Blumentöpfe, Rankhilfen oder handgemachte Kunstwerke zur Dekoration – hier finden Sie das, was Ihren Garten besonders macht. Damit die Hände frei bleiben, bieten wir Pflanzenparkplätze für Ihre bereits gekaufte Ware. Ihre Kinder amüsieren sich bei einem Milchprogramm. Ellen Bielert von Laode Gartenreisen zeigt Ihnen in ihren Foto-Vorträgen die schönsten Gärten Europas. 12 Uhr: Sissinghurst Castle Garden - Vitas berühmtes Gartenparadies. 15 Uhr: Hausgärten in den Niederlanden - Gartenräume vom Feinsten.

markk-Hamburg
Do. 04. April 19.00 Uhr



Foto: markk eigene Foto

DER CHINESISCHE PARAVENT
Wie der Kolonialismus in deutsche Wohnzimmer kam.

Paravent, Teeservice, Speere, Schild und Papagei: Die Kunstkritikerin Nicola Kuhn stellt in ihrem Buch „Der chinesische Paravent. Wie der Kolonialismus in deutsche Wohnzimmer kam“ Artefakte aus deutschem Privatbesitz vor, die viel über die Kolonialzeit erzählen. Von Missionaren, Militärs, Siedlern oder Händlern als Trophäen und Erinnerungsstücke mitgebracht, verbirgt sich hinter jedem Objekt immer auch die Tragödie eines besetzten Landes und seiner Menschen. Die Fundstücke bezeugen extreme Gewalt wie auch vermeintlich friedliches Miteinander, radikale Ausbeutung, doch auch Versuche von Annäherung.

MUSEEN

Die wichtigsten Ausstellungen im APRIL

Die 21. Lange Nacht der Museen Hamburg findet am 27. April von 18 bis 1 Uhr statt.

 <p>Hamburger Kunsthalle Glockengießerwall 20095 Hamburg 040-428 131 2 00 www.hamburger-kunsthalle.de Di-So 10-18 Uhr, Do 10-21 Uhr 1.+2. Weihnachtstag 10-18 Uhr</p>	 <p>Museum für Kunst und Gewerbe Steintorplatz 20099 Hamburg 040-428 134 27 32 www.mkg-hamburg.de Di-So 11-18 Uhr, Mi/Do 11-21 Uhr</p>
 <p>Museum der Arbeit Wiesendamm 3 22305 Hamburg 040 - 428133-0 www.museum-der-arbeit.de Mo 13 - 21 Uhr, Di-Sa 10 -17 Uhr, So+Feiertag 10 -18 Uhr</p>	 <p>Spicy's Gewürzmuseum Am Sandtorkai 34 20457 Hamburg 040-36 79 89 www.spicys.de täglich 10-17 Uhr So und Feiert. geöffnet</p>
 <p>Planetarium Hamburg Linninger 1 (Stadtpark) 22299 Hamburg 040 - 428 86 52 10 www.planetarium-hamburg.de Mo/Di 9-18 Uhr, Mi 10-19 Uhr, Do/Fr 9-21 Uhr, Sa 10-22 Uhr, So 11-22 Uhr</p>	 <p>Bucerius Kunst Forum Rathausmarkt 2 20095 Hamburg 040-36 09 96-0 www.buceriuskunstforum.de täglich 11-19 Uhr</p>
 <p>Markk Museum am Rothenbaum Rothenbaumchaussee 64 20148 Hamburg 040-42 88 79 - 510 www.markk-hamburg.de Di-So 10-18, Do 10-21 Uhr</p>	 <p>Deichtorhallen Deichtorstraße 1-2 20095 Hamburg 040-32 10 30 www.deichtorhallen.de Di-So 11-18 Uhr Jeden 1. Do. im Monat: 11-21 Uhr (außer an Feiertagen)</p>

Datum	Veranstaltung / Sonderschau	Ort / Info
12.04. bis 27.10. bis 01.12. 27 bis 01.01. 25	THE EPHEMERAL LAKE – Eine digitale Installation von Jakob Kudsk Steensen. ACHT JAHRHUNDERT KUNST – Die ständige Sammlung der Hamburger Kunsthalle. IMPRESSIONISMUS – Deutsch-französische Begegnungen.	Hamburger Kunsthalle Tel.: 040-428 131-0 www.hamburger-kunsthalle.de
bis 15.09. bis 01.04. bis 31.12.	SOMETHING NEW, SOMETHING OLD, SOMETHING DESIRED CASPAR DAVID FRIEDRICH – Kunst für eine neue Zeit. MAKING HISTORY – Hans Makart und die Salonmalerei des 19. Jahrhunderts.	Hamburger Kunsthalle Tel.: 040-428 131-0 www.hamburger-kunsthalle.de
bis 28.04. bis 20.05. bis 28.04.	DAS ORNAMENT – Vorbildlich schön. INSPIRATION JAPAN – Die Sammlung Walter Gebhard. WIKI WOMEN #2 – Wissen gemeinsam ergänzen.	Museum f. Kunst u. Gewerbe Tel.: 040-428 134 27 32 www.mkg-hamburg.de
26.04 bis 22.04.2025 bis 13.10. bis 28.04.	INNERE STRUKTUREN – ÄUSSERE RHYTHMEN – Zeitgenössisches arabisches+Persisches Grafikdesign WATER PRESSURE – Gestaltung für die Zukunft. CONTEMPORARY CRAFT – Margit Jäschke – Kairos.	Museum f. Kunst u. Gewerbe Tel.: 040-428 134 27 32 www.mkg-hamburg.de
bis 26.05.	MYTHOS SPANIEN – Ignacio Zuloaga (1870 – 1945) Die umfassende Retrospektive präsentiert rund 80 Gemälde des großen spanischen Malers aus dem Zeitraum von 1890 bis 1941.	Bucerius Kunst Forum Tel.: 040-36 09 96-0 www.buceriuskunstforum.de
bis 09.06.	DAS GEWICHT DER ZEIT – Werner Scholz. Menschenbilder 1927–37. Die Ausstellung möchte Scholz' Berliner Jahren durch die Präsentation von rund 40 Gemälden und Pastellen, ergänzt um historische Werk- und Ausstellungsfotografien aus dem Nachlass des Künstlers, klarere Konturen verleihen.	ERNST BARLACH HAUS Tel.: 040-82 60 85 www.barlach-haus.de
27.04. bis 15.09. bis 11.08. bis 01.04.	JAKOB LENA KNEBL UND ASHLEY HANS SCHEIRL – In der Sammlung Falckenberg CLAUDIA ANDUJAR THE END OF THE WORLD Fotografin für den Schutz der Yanomami..... DIX UND DIE GEGENWART – Dix' nur vermeintlich unpolitisches Werk aus der NS-Zeit.	Deichtorhallen Hamburg Tel.: 040-32 10 30 www.deichtorhallen.de
Zur Zeit wegen Renovierung geschlossen	z. Zt. geschlossen – Bitte beachten Sie den Ort der Veranstaltung. Das Museum ist für den Besucherbetrieb geschlossen. Veranstaltungen finden an Orten außerhalb des Museums statt.	Museum für Hamburgische Geschichte Tel.: 040-428132100 www.shmh.de
Dauerausstellung	Das neue Ausstellungsdeck – Auf ca. 800 Quadratmetern informiert das 2019 neu gestaltete Ausstellungsdeck über die „vier Leben“ der RICKMER RICKMERS.	Rickmer Rickmers Tel.: 040-319 59 59 www.rickmer-rickmers.de
Sa. 13. - So. 14.04. So. 21.04. 10-18 Uhr So. 28.04. 10-18 Uhr	Pflanzenmarkt im Frühjahr – Außergewöhnliche und beliebte Pflanzen. jeweils 10-18 Uhr Sonntags im Museum – Königsberger Straße. Sonntags im Museum – Nachhaltig.	Freilichtmuseum am Kiekeberg Tel.: 040-79 01 760 www.kiekeberg-museum.de
4 Termine April	STERNNREISEN: Neue Welten – Ferne Planeten – Jeder Stern ist eine ferne Sonne – die meisten davon werden wohl von Planeten umkreist. Selbst die besten Teleskope liefern kein klares Bild dieser geheimnisvollen Welten. Es gibt Methoden Sie „indirekt“ zu entdecken.	Planetarium Hamburg Tel.: 040-428 86 52 10 www.planetarium-hamburg.de
bis 15.07. bis 20.05. bis 18.08.	Glauben und Glauben lassen – Eine Ausstellung über Freiheiten und Grenzen. Breaking Discrimination With Pictures – Eine Ausstellung der Schura Koordinierungsstelle. Pixi - die Ausstellung – 70 Jahre kleine Bücher.	Altonaer Museum www.altonaermuseum.de
bis 26.01. 2025	BENIN. GERAUBTE GESCHICHTE – Die koloniale Besetzung des Königreichs Benin durch britische Truppen im Februar 1897 war das Ende eines der mächtigsten westafrikanischen Königreiche. Hamburg und Tirol – eine Alpenfreundschaft?	Markk Museum am Rothenb. Tel.: 040-42 88 79-510 www.markk-hamburg.de
bis Ende März 2025	DINGE UND DOKUMENTE – Alltag im Industriezeitalter. Die Veränderungen von Arbeits- und Lebensbedingungen im Zuge der Industrialisierung. MAN & MINING – Der Abbau von mineralischen Rohstoffen.	Museum der Arbeit Tel.: 040-428 133-0 www.museum-der-arbeit.de
Dauerausstellung	Auf ca. 350 qm werden weit über 900 Exponate aus den letzten fünf Jahrhunderten gezeigt. Sweet & Spicy – Lauschen Sie dem würzigen Vortrag mit Zimtkaffee und Laugenbrotz, folgen Sie dem Schauspieler Jacob Lange in die Speicherstadt zum Schokoladenmuseum Chocoversum.	Spicy's Gewürzmuseum Tel.: 040-36 79 89 www.spicys.de
Dauerausstellung	viertueller Rundgang unter www.shmh PEKING – Was für ein Schiff! Die Viermastbark PEKING liegt am Hafenumuseum Hamburg und ab sofort kann man es jetzt auch von innen besichtigen (nur nach Voranmeldung) oder die Decks online von zu Hause aus anzusehen! www.shmh	SHMH – Hafenumuseum Tel.: 040-428 132 100 www.shmh.de
bis 14.04.	Sonderausstellung: Spiegel der Welt – Schlaglichter auf Seestücke aus drei Jahrhunderten. Zum ersten Mal kommt eine epochenübergreifende Auswahl besonders qualitatvoller Seestücke zusammen, die zum Teil noch nie öffentlich präsentiert wurden.	Intern. Maritimes Museum Tel.: 040-300 92 300 www.imm-hamburg.de



Museum für Hamburgische Geschichte
Holstenwall 24 20355 Hamburg
Tel.: 040- 428 132 100
www.shmh.de
Mo+Mi+Fr 10-17 Uhr, Do 10-21 Uhr
Sa+So 10 -18 Uhr



Internationales Maritimes Museum
Koreastraße 1 20457 Hamburg
040 - 300 92 300
www.imm-hamburg.de
täglich 10 -18 Uhr



Rickmer Rickmers
St. Pauli Landungsbrücken Brücke 1 20359 Hamburg
040 - 319 59 59
www.rickmer-rickmers.de
täglich 10 -18 Uhr



Deutsches Zollmuseum
Alter Wandrahm 16 20457 Hamburg
Tel.: 040 - 42820-3911
www.museum.zoll.de
Di-So 10-17 Uhr
Eintritt: 2 €



Museum Elbinsel Wilhelmsburg
Kirchdorfer Straße 163 21109 Hamburg
Tel.: 040- 31 18 29 28
www.museum-wilhelmsburg.de
12. April bis 31. Oktober
Sonntags 14 bis 17 Uhr



Ernst Barlach Haus
Stiftung Hermann F. Reemtsma
Baron-Voght-Straße 50a Jenischpark 22609 Hamburg
040 - 82 60 85
www.barlach-haus.de
Di-So 11-18 Uhr



Altonaer Museum
Museumstraße 23 22765 Hamburg
040 - 428 135-0
www.altonaermuseum.de
Di-So 10 -17 Uhr
Museumsladen:
Di-So 10-18 Uhr



Freilichtmuseum am Kiekeberg
Am Kiekeberg 1 21224.Rosengarten-Ehestorf
040 - 79 01 76-0
www.kiekeberg-museum.de
Di-Fr 09-17 Uhr, Sa/So u. an Feiertagen 10 -18 Uhr

TIPP **DEICHTORHALLEN SAMMLUNG FALCKENBERG**

Sa. 27. April bis So. 15. September

JAKOB LENA KNEBL UND ASHLEY HANS SCHEIRL
Fetischismus und Humor



In den sinnlichen, ästhetisch stark aufgeladenen Installationen des österreichischen Duos Jakob Lena Knebl und Ashley Hans Scheirl ist nichts wie es scheint: Über alle Etagen des Sammlungsgebäudes erschaffen sie in einem Mix aus Skulptur, Malerei, Design, Inszenierung, Fotografie und Film begehbare, verführerische Welten, die die Besucher*innen in ihren Bann ziehen. In diesen »Begehrensräumen« beziehen sich Knebl und Scheirl auf die Kunst- und Designgeschichte, um deren Rolle in der Konstruktion von Identität aufzuzeigen und sie im zeitgenössischen Kontext zu verhandeln. Dabei schaffen die Künstlerinnen den Drahtseilakt, Fetischismus und Humor immer wieder auf überraschende Weise zu verbinden. Sie nehmen Körper auseinander und setzen sie neu zusammen. Diese Diversität von Werken und Wesen fordert die Grenzen des 'guten' Geschmacks heraus. Das Duo arbeitet mit vielschichtigen Referenzen. In dieser Ausstellung spannt sich der Bogen von der Groteske bis zur Cyber-Ästhetik.

Deichtorhallen Sammlung Falckenberg
Sa. 27. April bis So. 15. September
Tel.: 040-32103-100 · www.deichtorhallen.de

Hamburger Kunsthalle

Fr. 12.04. bis So. 27.10.

THE EPHEMERAL LAKE

Eine digitale Installation von Jakob Kudsk Steensen
Inspiriert von Caspar David Friedrich



Jakob Kudsk Steensen (*1987) The Ephemeral Lake – work in progress, 2023 (Still image)

Mit The Ephemeral Lake zeigt die Hamburger Kunsthalle anlässlich des 250. Geburtstags von Caspar David Friedrich (1774–1840) im Jahr 2024 eine immersive Installation, welche die einzigartige Ausdruckskraft der Werke des bedeutenden romantischen Malers mit digitalen Landschaften des 21. Jahrhunderts in Wechselwirkung setzt. Das neueste Projekt des dänischen Künstlers Jakob Kudsk Steensen (*1987) verbindet dafür in einer außergewöhnlichen Rauminstallation exklusiv für die Kunsthalle auf besondere Weise Landschaftsmalerei mit neuester digitaler Medientechnologie wie 3D-Malerei, interaktivem Design, Virtual Worldbuilding und Ambisonic Sound.

Mit der von Caspar David Friedrich inspirierten, bildgewaltigen Arbeit untersucht Steensen ein eindrucksvolles Naturphänomen: Temporäre Seen (»Ephemeral Lakes«) ist ein geologischer Terminus, der die Bildung von periodisch auftretenden Wasseransammlungen in trockenen, kargen, oft wüstenartigen Landschaften beschreibt. Steensen verwandelt Scans und Artefakte

von seinen umfangreichen Forschungsreisen zu einigen der unwirtlichsten Gegenden der Erde in eine interaktive Ausstellung, die durch KI, Musik und Tonaufnahmen der Umgebung gesteuert wird. Die virtuellen Räume des Kunstwerkes verbinden sich mit den Innenwelten der Besucher*innen zu einer sehr persönlichen Erfahrung und thematisieren so – ganz im Sinne der romantischen Malerei – die Hinwendung zur Natur sowie die Beziehung zwischen Figur und Landschaft. Jakob Kudsk Steensen kreiert mit dem Einsatz von 3D-Animationen, Sound und digitalen Technologien immersive Installationen, die oftmals übersehene oder bedrohte Naturphänomene durch virtuelle Simulationen zum Leben erwecken. Zuletzt waren seine Arbeiten Liminal Lands im Luma Arles sowie Berl-Berl in der Halle am Berghain in Berlin und im AROs Museum of Art in Aarhus ausgestellt.

Hamburger Kunsthalle
Fr. 12.04. bis So. 27.10.
Tel.: 040-428134-880
www.hamburger-kunsthalle.de

MUSEUM FÜR KUNST UND GEWERBE

INNERE STRUKTUREN – ÄUSSERE RHYTHMEN

Zeitgenössisches arabisches und persisches Grafikdesign



Die Ausstellung stellt aktuelle Entwicklungen in Grafikdesign und arabischer Typografie anhand ausgewählter Werke von Gestalter*innen aus Nordafrika und Westasien und der Diaspora vor. Zu sehen sind Plakate, Videos, Animationen, Murals, Installationen, Bücher und Schriftarten. Als wichtigstes Gestaltungselement in islamisch geprägten Kulturen spiegeln arabische Buchstaben immer auch den kulturellen Dialog sowie Wandel und Herausforderungen einer Gesellschaft wider. Die Designer*innen greifen dabei auf verschiedene islamische Traditionen und regionale Ästhetiken zurück und thematisieren drängende gesellschaftspolitische Fragen unserer Zeit, wie beispielsweise Gendergerechtigkeit und Meinungsfreiheit.

Museum für Kunst und Gewerbe
Fr. 26.04. bis Di. 22.04.2025
Tel.: 040-428134-880
www.mkg-hamburg.de

Die **MAI-AUSGABE** von **HAMBURG-ERLEBEN** ist ab 26. April am Kiosk

VORSCHAU MAI

Do. 16. Mai 20.00 Uhr Barclays Arena



SASHA

Sasha ist einer der erfolgreichsten deutschen Musiker unserer Zeit. Seine Alben sind ein Garant für Edelmetall und auch er selbst wird wiederkehrend mit den wichtigsten Musikpreisen ausgezeichnet. Vier Echos, zwei VIVA Cometen, ein Bambi, vier Bravo Ottos, zwei Goldene Kameras, den Deutsche Fernsehpreis und dreimal die Live Krone konnte Sasha schon einheimsen.

Do. 23. Mai Laeiszhalle Großer Saal

JOJA WENDT

»Spiel doch mal leiser!« ist eine biografische Show in ihrer virtuosesten und charmantesten Form. Joja Wendt präsentiert in der Laeiszhalle Klavierkunst und Unterhaltung auf Weltklasse-Niveau, aber ganz sicher macht er eines nicht: leiser spielen! Im Konzert verriet Joja Wendt, warum ihn dieser Satz ein Leben lang begleitet hat und wieso es gut war, darauf nicht zu hören. Das Publikum erwartet ein vielschichtiges Programm mit neuen eigenen Songs und Arrangements durch sämtliche Genres und Stilrichtungen, die zu magischen Orten führen und von einzigartigen Begegnungen erzählen.



Mi. 29. Mai 20.00 Uhr Barclays Arena

HOWARD CARPENDALE

Im Jahr 2019 feierte Howard Carpendale sein 50. Bühnenjubiläum. Anlass genug seine erfolgreiche Karriere in ein neu erdachtes Showkonzept zu packen. Auf die Fans des Musikers wartet eine Stimmungsvolle Show mit Hits aus den letzten 50 Jahren. Wer noch nie auf einem Konzert von ihm war, kann sich auf einen unvergesslichen Abend mit einem Howard Carpendale freuen, der gleichermaßen unterhaltsam, rockig und energiegeladen seine Show präsentiert.

VORSCHAU Mai 24

KONZERTE / SHOWS

DISNEY IN CONCERT

Barclays Arena Do. 02. Mai 20.00 Uhr
Info: www.barclays-arena.de

SUZI QUATRO & BAND

Laeiszhalle Großer Saal · Mi. 08. Mai 20.00 Uhr
Info: www.elbphilharmonie.de

GÖTZ ALSMANN & BAND

Laeiszhalle Großer Saal · Sa. 11. Mai 20.00 Uhr
Info: www.elbphilharmonie.de

MARIUS MÜLLER-WESTERNHAGEN

Barclays Arena Fr. 17. Mai 20.00 Uhr
Info: www.barclays-arena.de

DAS GROSSE SCHLAGERFEST XXL

Barclays Arena Do. 18. Mai 19.30 Uhr
Info: www.barclays-arena.de

THEATER

STATE OF AFFAIRS

Thalia Theater · **Premiere:** Sa. 04. Mai 20.00 Uhr
Info: www.thalia-theater.de

LILI MARLEEN ODER MIT LEIP UND SEELE

Theaterschiff · So. 05. Mai 18.00 Uhr
Info: www.theaterschiff.de

DIE PERLENFISCHER

Hamburger Kammeroper im Alleetheater
Premiere: Fr. 24. Mai 19.30 Uhr
Info: www.alleetheater.de

SOMMERFEST

Ohnsorg-Theater · **Premiere:** So. 26. Mai 19.30 Uhr
Info: www.ohnsorg.de

FUSSBALLOPER

Opernloft · **Premiere:** Fr. 31. Mai 19.30 Uhr
Info: www.opernloft.de

IMPRESSUM

Herausgeber & Verleger
HARTMUT KLIEBER
CHART & DESIGN
CREATIV-AGENTUR FÜR WERBEGRAFIK UND MULTIMEDIA
Winterhuder Weg 42 · 22085 Hamburg
Tel.: 040-63 67 02 41 · Mobil: 0176 43692117
e-mail: info@hamburg-erleben.com
www.hamburg-erleben.com
Redaktionsleitung / Anzeigen / ABO Bestellung
Tel.: 040-63 67 02 41 · Mobil: 0176 43692117
e-mail: info@hamburg-erleben.com
Erscheinungsweise: monatlich
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung.

Machen Sie sich oder
einem lieben Menschen
mit einem Jahresabo
eine Freude



Das **HAMBURG-ERLEBEN** Jahres-ABO
11 Ausgaben werden direkt jeden Monat
frei Haus geliefert.

Ja, ich möchte dass Sie das
HAMBURG-ERLEBEN Kulturmagazin
ab sofort zum Jahres-Vorzugspreis von nur
29,- Euro inkl. MwSt. und Zustellkosten an
die links angegebene Adresse schicken.

Name / Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Wohnort

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift

04-24